

Ausgabe

	Veranschlagt auf		Berausgabt		Erläuterungen
	1921	1920	1919		
	₰	₰	(1./1. 19--31./3. 20)		
			₰	₰	
1. Steuern und Gebäudeversicherung	240	60	96	51	
2. Beiträge an die städt. Selbstversicherungsrücklage gegen Feuer- und Hagelschäden (15 und 222 ₰)	237	8	9	38	
3. Gehalt den Hauseltern	10 354	13 950	4 900	—	
4. Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung für dieselben	875	800	143	—	
5. Beitrag an die städt. Ruhestandsunterstützungskasse für dieselben	310	420	62	50	
6. Entschädigung für Reinigungsaufwand an dieselben	3 000	440	200	—	
7. Beköstigungsaufwand					
a) der Hauseltern	2 920	1 460	1 310	40	Vom 1. 1. 21 ab Erhöhung des Beköstigungs-Aufwandes von 3 ₰ auf 4 ₰ für 1 Person.
b) der 14 Asylisten	21 900	10 220	8 027	10	
8. Aufwand für Asylisten in Krankheitsfällen und bei anderweiter Versorgung	500	150	229	46	
9. Begräbnisaufwand für Asylisten	500	100	200	70	
10. Geschäftsbedürfnisse, Ankauf von Weihnachtsgegenständen, Vergütung dem Harmoniumspieler, der Chorsänger usw.	500	200	201	—	
11. Städt. Fernsprechananschluß (Nebenstelle) an Abschnitt 62	230	200	—	—	
12a. Bauliche Unterhaltung	1 000	800	771	50	
b. Außerordentlicher Bauaufwand:					
1. Vorrichtungen der Verwalterwohnung und Beleuchtungs- zähler-Einbau	820 ₰				
2. Zimmervorrichtungen b. Wechsel der Bewohner u. Streichen der Fenster	1 000 "				
3. Erneuerung der Einfriedigung	750 "				
	2 570	2 000	1 731	58	
13. Fußwegreinigung an Abschnitt 38 A — Tiefbauamt —	480	—	—	—	
14. Heizung	16 500	13 000	6 823	31	
15. Beleuchtung	1 000	800	529	68	
16. Wasserzins	150	100	68	45	
17. Unterhaltung und Ergänzung des Hausgerätes	200	100	65	15	
— Verschiedene Ausgaben	—	—	4 892	—	
— Rücklage für Erweiterung des Asyls	—	—	800	—	Bestand Ende 1919: 26 821 ₰ 49 ¢, der durch die Entnahme 1920 aufgezehrt wird.
— Ausgeliehene Kapitalien	—	—	8 600	—	
— Kassenbestandsüberweisung an das Stammvermögen	—	—	105	46	
Summe der Ausgabe	63 466	44 808	39 766	18	

Im Anhang zur Rechnung des Bürgerasyls werden folgende Stiftungen getrennt verwaltet:

	Vermögen		Zinsenertrag	
	Ende 1919			
	₰	₰	₰	₰
1. Die Töpfer'sche Freistellenstiftung	16 657	24	662	66
2. " Wilhelm Augusta-Freistellenstiftung	9 466	70	399	67
3. " Freistellenstiftung der Vogtländischen Bank	13 373	08	568	75
4. " Friedrich August Rabenstein'sche Freistellenstiftung	11 030	04	399	86
5. " Freistellenstiftung der Günnel'schen Eheleute	8 793	14	356	13
6. " Paul Hanold'sche Freistellenstiftung	16 952	03	611	82
7. " Robert Zöbisch'sche Freistellenstiftung	15 990	40	621	36
8. " Bernhard Weisbach'sche Freistellenstiftung	15 854	32	676	34
9. " Rudo'sche Freistellenstiftung	18 710	09	824	09
10. " Stadtrat Hoffmann'sche Freistellenstiftung	8 552	55	345	95
11. " Ledderstiftung	2 697	44	103	92
12. " Facchini-Stiftung	6 647	57	281	34
13. Der Weihnachtsfonds für das Bürgerasyl	5 083	28	183	89